



Gleichstellung beginnt hier!



Gemeinsam für mehr Einkommensgerechtigkeit
in der Oststeiermark.



EQUAL PAY NETZ EQUAL PAY NETZ EQUAL PAY NETZ EQUAL NETZ EQUAL PAY NETZ PAY NETZ EQUAL PAY UAL PAY NETZ EQUAL NETZ L PAY QUAL NETZ



- Aufstieg und Karriere
- + Ausbildung, Beruf, Branche
- + unbezahlte Care-Arbeit
- + Beschäftigungsausmaß
- + Erwerbsbeteiligung
- + Erwerbseinkommen
-
- = **Lebenseinkommen**

Equal Pay

Österreich zählt nach wie vor zu den EU-Ländern mit dem größten Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern. Das ESF+ Projekt **Equal Pay Netz** setzt daher von Juni 2025 bis Mai 2027 regionale Aktivitäten zur **Sensibilisierung, Chancengerechtigkeit und nachhaltigen Verbesserung** des Lebenseinkommens von Frauen um.

Equal Pay geht dabei über das Verständnis von Lohngleichheit zwischen Frauen und Männern hinaus, indem auch alle wesentlichen Treiber, die zu geschlechts-spezifischen Einkommensunterschieden führen, behandelt werden.

Capacity Building = Kompetenzaufbau = Empowerment

Kompetenzen und Expertise können durch ein breites Angebot von Aktivitäten für Einzelpersonen, Organisationen und die Region selbst erworben werden. Darunter fallen beispielsweise Entwicklungsworkshops, Sensibilisierungsarbeit, Netzwerke und Stammtische, Austausch- und Infoveranstaltungen, Diskussionsrunden, Weiterbildung und Schulungen.



Ziele des Equal Pay Netz

- Faire Einkommen und Chancengleichheit
- Faire Bewertung von Branchen, Berufsgruppen und Tätigkeiten
- Faire Aufteilung von unbezahlter Arbeit



Um diese Ziele zu erreichen, werden in vier Regionen (Innsbruck, Klagenfurt-Villach, Steyr-Kirchdorf, Oststeiermark) in den Branchen **Tourismus und Industrie** jeweils 22 Aktivitäten mit (inter-)nationaler Expertinnenbeteiligung umgesetzt.

Industrie in der Region Oststeiermark

Während die Anzahl der Beschäftigten im Industriebereich zwischen 2001 und 2021 österreichweit tendenziell gesunken ist, verzeichnet die Oststeiermark im gleichen Zeitraum ein Wachstum von 14 %. Mit derzeit 30.000 Beschäftigte verdeutlicht dies den Wandel von einer Agrar- zu einer dynamischen Industrieregion.

In den letzten Jahrzehnten wurden bereits zahlreiche Aktivitäten zur Stärkung der regionalen Zusammenarbeit umgesetzt, wie beispielsweise Initiativen des Landes Steiermark zu Gleichstellung und Berufsorientierung.



Herausforderung als Chance

Traditionell sind Lehrberufe im Metall- und Elektrobereich männlich besetzt und zumal auch besser bezahlt als Lehrberufe mit einem höheren Frauenanteil. Karenzzeiten nach der Geburt werden in der Region fast ausschließlich von Frauen in Anspruch genommen, ebenso wie die Elternteilzeit danach.

Durch mehr Möglichkeiten zur Optimierung der Work-Life-Balance und den Ausbau von Angeboten für Kinderbetreuung, Pflege und Ausbildungswahl könnte den Herausforderungen im Bereich Industrie in der Oststeiermark wirksam begegnet und die Geschlechtergleichstellung gefördert werden.



„Das Einkommen von Frauen in der Oststeiermark beträgt derzeit nur 67 % des Einkommens eines Mannes. Ziel sind 100 % für Frauen und Männer und somit 100 % für die Oststeiermark.“

Herbert Mayrhofer

T: +43 664 240 44 14

M: herbert.mayrhofer@equalpaynetz.at

Gleichstellung beginnt hier!

Die Umsetzung von Gleichstellung und Equal Pay bietet in der Industrieregion Oststeiermark hohes Zukunftspotenzial für Menschen und Wirtschaft. Nehmen Sie eine Vorreiter:innenrolle ein und werden Sie Teil des **Equal Pay Netzwerks Oststeiermark**.
Gemeinsam für mehr Einkommensgerechtigkeit!

